

Verkehrssicherheitsbericht Kreis Nordfriesland 2021



Hinweis zur Barrierefreiheit

Die Landespolizei ist verpflichtet, bei Veröffentlichungen im Internet Barrierefreiheit zu gewährleisten. Wir bemühen uns, hierzu alle Anforderungen zu erfüllen, befinden uns jedoch noch in einem Lernprozess.

Um uns stetig in diesem Bereich zu verbessern, sind wir für Anregungen, Wünsche und Verbesserungsvorschläge sehr dankbar. Diese werden wir, wenn möglich, bei zukünftig zu erstellenden Veröffentlichungen berücksichtigen.

Hinweise zur Barrierefreiheit nimmt die Pressestelle der Polizeidirektion Flensburg unter der E-Mailadresse <u>pressestelle.flensburg@polizei.landsh.de</u> entgegen.



Inhalt

9

Unfallhäufungsstellen - 23

Vorwort - 4

	Begriffsbestimmungen - 5
1	Übersicht über das Unfallgeschehen - 6
2	Verkehrsunfallentwicklungen - 7
2.1	aufnahmepflichtige Verkehrsunfälle - 7
2.2	aufnahmefreie Verkehrsunfälle – 7
2.3	Anteile der Verkehrsunfälle nach fachlicher Kategorie - 8
3	Verunglückte - 9
3.1	getötete Verkehrsteilnehmer - 9
3.2	verletzte Verkehrsteilnehmer - 9
4	Risikogruppen - 10
4.1	junge Fahrer (im Alter von 18 bis 24 Jahren) als Verursacher - 10
4.2	Senioren (im Alter von über 64 Jahren) als Verursacher - 11
4.3	Kinder - 12
4.3.1	Kinder als Fußgänger - 12
4.3.2	Kinder als Radfahrer - 13
4.3.3	Kinder als Mitfahrer - 13
5	Verkehrsunfälle nach Art der Verkehrsbeteiligung - 14
5.1	Fahrrad - 14
5.2	Motorisierte Zweiräder - 15
5.3	Elektrokleinstfahrzeuge - 16
5.4	Schwer-/Güterverkehr - 17
5.5	Fußgänger - 18
6	Alkohol und andere berauschende Mittel - 19
6.1	Alkoholeinfluss - 19
6.2	Einfluss anderer berauschender Mittel - 20
7	Hauptunfallursachen - 21
8	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort - 22

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor Ihnen liegt der Verkehrssicherheitsbericht 2021 der Polizeidirektion Flensburg für den Bereich des Kreises Nordfriesland. Sie erhalten hiermit einen Überblick über das Unfallgeschehen des Jahres 2021 mit einem Vergleich zu den Vorjahren.

Die Auswertung erfolgte schwerpunktmäßig nach beteiligten Verkehrsarten und Risikogruppen. Im abgelaufenen Jahr 2021 ist im Kreis Nordfriesland im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Anstieg der Zahl der Verkehrsunfälle um 1,6 % festzustellen. Die Gesamtzahl erhöhte sich von 4.637 auf 4.711.

Die Anzahl der Unfälle mit Personenschaden (VUP) ist von 841 auf 911 Verkehrsunfälle im Jahr 2021 gestiegen. Der Anteil der Verkehrsunfälle mit Verletzten am Gesamtgeschehen beläuft sich im Kreis Nordfriesland auf ca. 19,3 %.

Die Zahl der aufnahmepflichtigen Verkehrsunfälle insgesamt hat von 1.224 auf 1.331 zugenommen. Neben den Verkehrsunfällen mit Personenschaden zählen zu dieser Gruppe Verkehrsunfälle, die bedeutende Ordnungswidrigkeiten bzw. Straftaten als Ursache haben.

Mit 71,7 % (3.380) der Unfälle sind nach wie vor die aufnahmefreien Unfälle der Kategorie S3 am häufigsten erfasst worden. Nahezu ¾ aller Unfälle wurden somit polizeilich nicht aufgenommen.

Die wichtigsten Daten im Überblick:

Verkehrsunfälle	2020	2021	Veränderungen in %
Verkehrsunfälle gesamt	4.637	4.711	1,6
VU P	841	911	8,3
Anzahl der Verunglückten gesamt	1.022	1.149	12,4
davon Schwerverletzte	182	178	-2,2
davon Getötete	9	6	-33,3
Unfälle mit Senioren			
gesamt	380	429	12,9
Unfälle mit Kindern			
als Fußgänger	6	4	-33,3
als Radfahrer	50	33	-34,0
als Mitfahrer	23	31	34,8

Auffällig ist der deutliche Rückgang bei Unfällen mit Kindern als Fußgänger oder Radfahrer. Hingegen gab es eine deutliche Zunahme der Zahl der Unfälle, an denen Kinder als Mitfahrer beteiligt waren.

Eine Zunahme der Unfallzahlen ist bei den Verkehrsunfällen mit Senioren als Unfallverursacher festzustellen. Die Unfallzahlen stiegen von 266 auf 300 an.

Die Zahlen der verunglückten Verkehrsteilnehmer sind insgesamt angestiegen. Die Anzahl der schwer verletzten Personen fiel zwar von 182 auf 176, dem gegenüber ist die der leicht Verletzten von 831 auf 975 Verkehrsteilnehmer angewachsen. Im Jahr 2021 wurden 6 Verkehrsteilnehmer getötet.

In diesem Bericht finden Sie auch die von der Polizeidirektion Flensburg ermittelten Unfallhäufungsstellen, die sogenannten Unfallschwerpunkte. Diese bilden die Grundlage für die Arbeit der Unfallkommission, die im Rahmen ihrer Sitzungen Entscheidungen vorbereitet, um diese Unfallschwerpunkte zu entschärfen.

Begriffsbestimmungen

Verkehrsunfälle werden in folgende fachliche Kategorien eingeteilt:

VU P Verkehrsunfälle, bei denen mindestens ein Verkehrsteilnehmer verletzt wurde

VU S1 Verkehrsunfälle im ursächlichen Zusammenhang mit einer Straftat, z.B. Trunkenheit

VU S2 Verkehrsunfälle mit einer bedeutenden Ordnungswidrigkeit, wie z.B. Vorfahrtverletzungen, nicht angepasste Geschwindigkeit

VU S3 Verkehrsunfälle ohne Personenschaden mit einer geringfügigen oder unbedeutenden Ordnungswidrigkeit, wie z. B. Auffahrunfälle. Hierzu zählen auch Wildunfälle (ohne Personenschaden) und Verkehrsunfallfluchten, wenn auch hier nur eine geringfügige Ordnungswidrigkeit ursächlich war, z. B. Parkvorgänge

Eine polizeiliche Unfallaufnahme erfolgt lediglich bei den qualifizierten Verkehrsunfallvorgängen VU P, VU S1 und VU S2. Nur diese fließen in die Unfallauswertung ein.

Verkehrsunfälle S3 werden nicht aufgenommen, sondern nur statistisch erfasst. In der Regel wird vor Ort ein Personalienaustausch sichergestellt.

Verletzungsgrad

Leichtverletzte Als leichtverletzt zählt jede im Zusammenhang mit einem Verkehrsunfall

stehende Verletzung, die keiner, allenfalls einer ambulanten (auch Kranken-

hausbehandlung) bedarf

Schwerverletzte Als schwerverletzt gilt der verunglückte Beteiligte bei mindestens

24-stündiger stationärer Krankenhausbehandlung

Getötete Hierzu zählen unmittelbar oder innerhalb von 30 Tagen nach dem

Unfallgeschehen an den Unfallfolgen verstorbene Unfallbeteiligte

Elektrokleinstfahrzeuge im Sinne der eKFV sind Kraftfahrzeuge mit elektrischem Antrieb und einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von nicht weniger als 6 km/h und nicht mehr als 20 km/h, die folgende Merkmale aufweisen:

- 1. Fahrzeug ohne Sitz oder selbstbalancierendes Fahrzeug mit oder ohne Sitz,
- 2. Lenk- oder Haltestange
 - von mindestens 500 mm für Kraftfahrzeuge mit Sitz und von mindestens 700 mm für Kraftfahrzeuge ohne Sitz,
- 3. Nenndauerleistung von nicht mehr als 500 Watt, oder von nicht mehr als 1400 Watt, wenn mindestens 60 Prozent der Leistung zur Selbstbalancierung verwendet werden.
- 4. Gesamtbreite von nicht mehr als 700 mm,
- 5. Gesamthöhe von nicht mehr als 1400 mm,
- 6. Gesamtlänge von nicht mehr als 2000 mm und
- 7. maximale Fahrzeugmasse ohne Fahrer von nicht mehr als 55 kg

1 Übersicht über das Unfallgeschehen

Verkehrsunfälle	2020	2021	Differenz
mit Personenschaden (VU P)	841	911	8,3
mit Straftat als Ursache (VU S1)	55	65	18,2
mit bedeutender OWi als Ursache (VU S2)	328	355	8,2
aufnahmepflichtige VU Gesamt	1.224	1.331	8,7

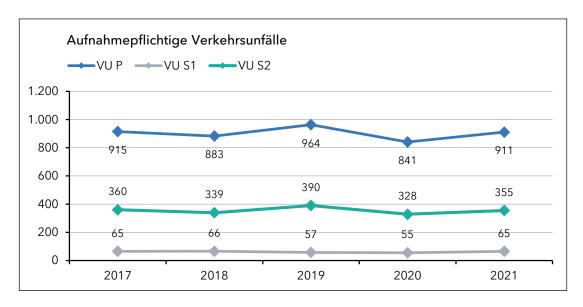
Aufnahmefreie Verkehrsunfälle (VU S3)			
mit geringfügiger/unbedeutender OWI	1.493	1.323	-11,4
Strafanzeigen VU-Flucht gemäß § 142 stGB	833	819	-1,7
Wildunfälle	1.087	1.238	13,9
aufnahmefreie Verkehrsunfälle gesamt	3.413	3.380	-1,0
Verkehrsunfälle gesamt	4.637	4.711	1,6

Anzahl der Verunglückten			
Getötete	9	6	-33,3
Schwerverletzte	182	178	-2,2
Leichtverletzte	831	965	16,1
Anzahl der Verunglückten gesamt	1.022	1.149	12,4

2 Verkehrsunfallentwicklungen

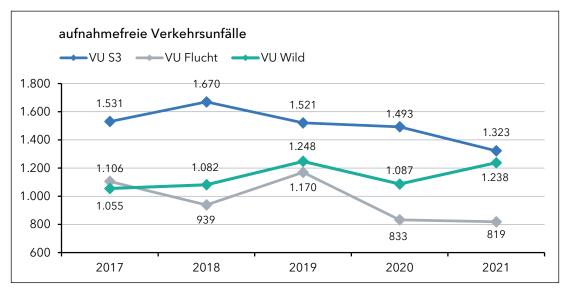
2.1 aufnahmepflichtige Verkehrsunfälle

	2017	2018	2019	2020	2021
VU P	915	883	964	841	911
VU S1	65	66	57	55	65
VU S2	360	339	390	328	355
gesamt	1.340	1.288	1.411	1.224	1.331

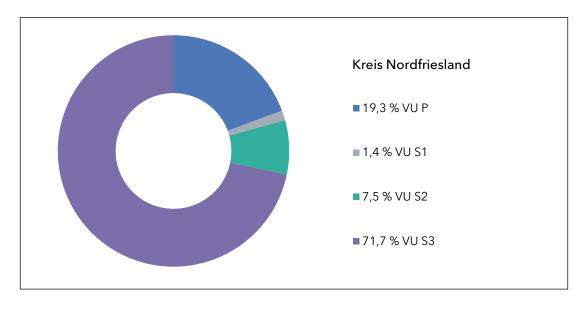


2.2 aufnahmefreie Verkehrsunfälle

	2017	2018	2019	2020	2021
VU S3	1.531	1.670	1.521	1.493	1.323
VU Flucht	1.106	939	1.170	833	819
VU Wild	1.055	1.082	1.248	1.087	1.238
gesamt	3.692	3.691	3.939	3.413	3.380



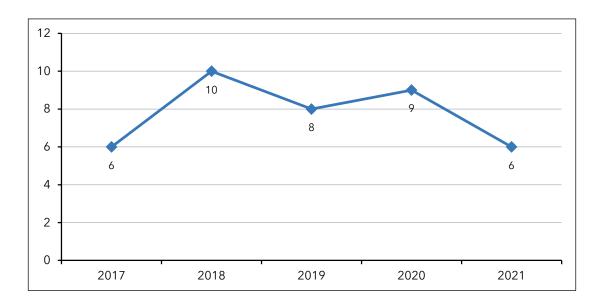
2.3 Anteile der Verkehrsunfälle nach fachlicher Kategorie



3 Verunglückte

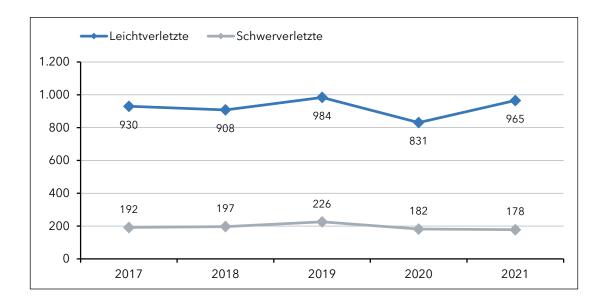
3.1 getötete Verkehrsteilnehmer

	2017	2018	2019	2020	2021
Getötete	6	10	8	9	6



3.2 verletzte Verkehrsteilnehmer

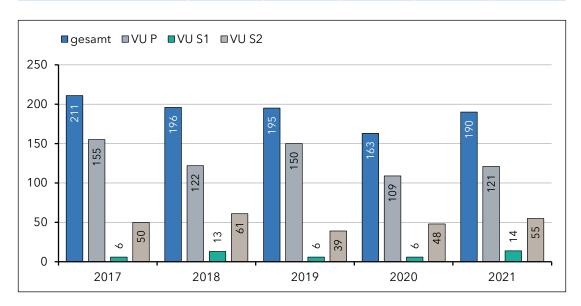
	2017	2018	2019	2020	2021
Leichtverletzte	930	908	984	831	965
Schwerverletzte	192	197	226	182	178



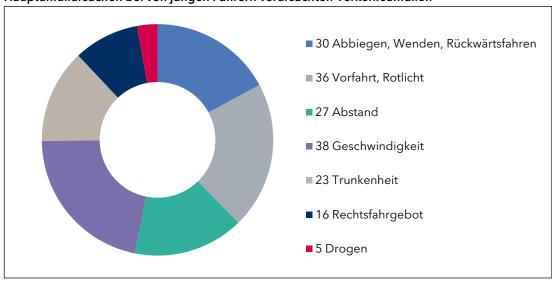
4 Risikogruppen

4.1 junge Fahrer (im Alter von 18 bis 24 Jahren) als Verursacher

	2017	2018	2019	2020	2021
VU P	155	122	150	109	121
VU S1	6	13	6	6	14
VU S2	50	61	39	48	55
gesamt	211	196	195	163	190

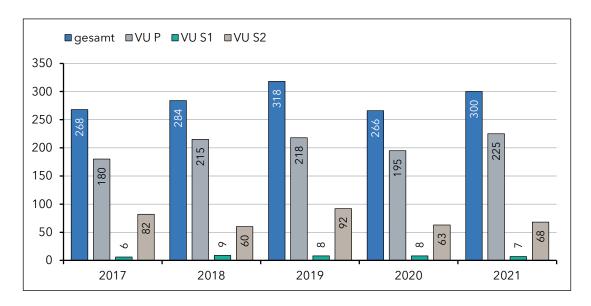


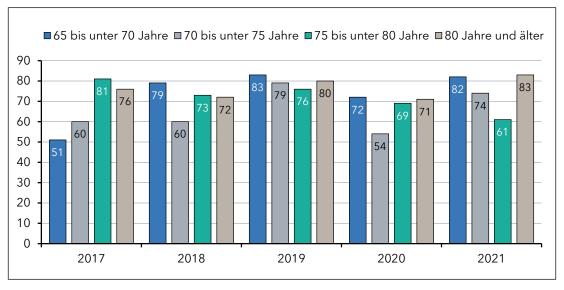
Hauptunfallursachen bei von jungen Fahrern verursachten Verkehrsunfällen



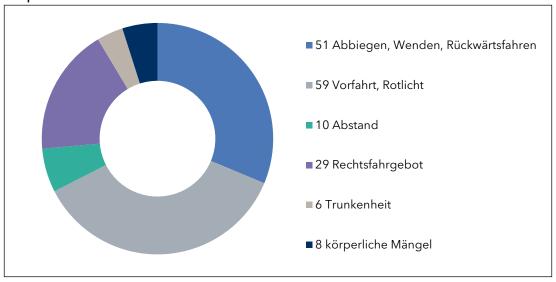
4.2 Senioren (im Alter von über 64 Jahren) als Verursacher

	2017	2018	2019	2020	2021
VU P	180	215	218	195	225
VU S1	6	9	8	8	7
VU S2	82	60	92	63	68
gesamt	268	284	318	266	300





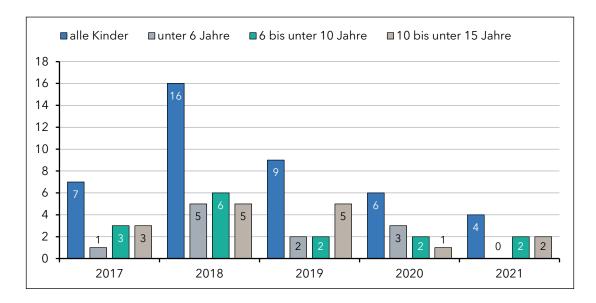
Hauptunfallursachen bei von Senioren verursachten Verkehrsunfällen



4.3 Kinder

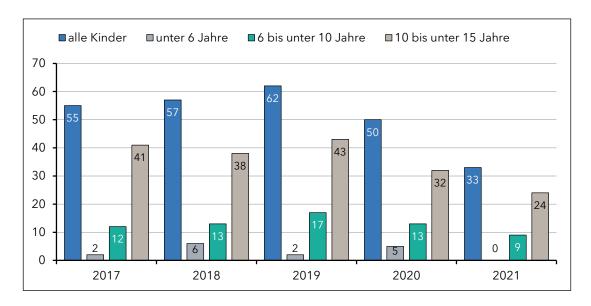
4.3.1 Kinder als Fußgänger

	2017	2018	2019	2020	2021
alle Kinder	7	16	9	6	4
unter 6 Jahre	1	5	2	3	0
6 bis unter 10 Jahre	3	6	2	2	2
10 bis unter 15 Jahre	3	5	5	1	2



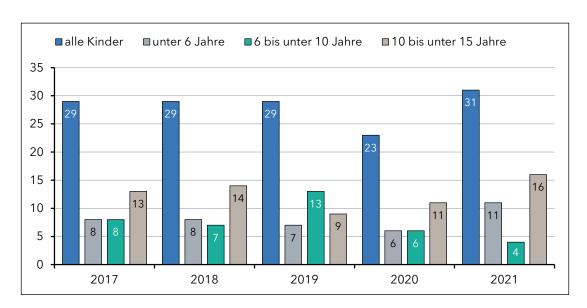
4.3.2 Kinder als Radfahrer

	2017	2018	2019	2020	2021
alle Kinder	55	57	62	50	33
unter 6 Jahre	2	6	2	5	0
6 bis unter 10 Jahre	12	13	17	13	9
10 bis unter 15 Jahre	41	38	43	32	24



4.3.3 Kinder als Mitfahrer

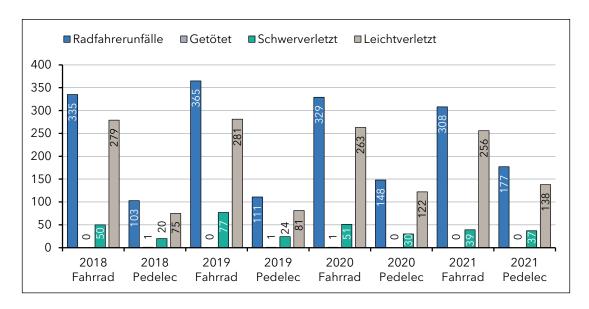
	2017	2018	2019	2020	2021
alle Kinder	29	29	29	23	31
unter 6 Jahre	8	8	7	6	11
6 bis unter 10 Jahre	8	7	13	6	4
10 bis unter 15 Jahre	13	14	9	11	16



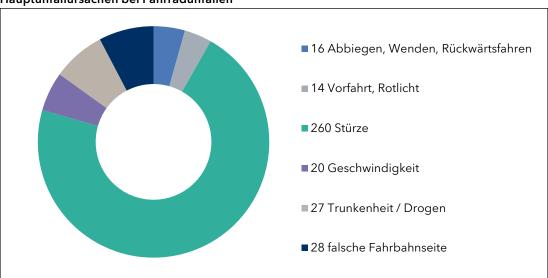
5 Verkehrsunfälle nach Art der Verkehrsbeteiligung

5.1 Fahrrad

	2018	2018	2019	2019	2020	2020	2021	2021
	Fahrrad	Pedelec	Fahrrad	Pedelec	Fahrrad	Pedelec	Fahrrad	Pedelec
Radfahrer- unfälle	335	103	365	111	329	148	308	177
Getötet	0	1	0	1	1	0	0	0
Schwerverletzt	50	20	77	24	51	30	39	37
Leichtverletzt	279	75	281	81	263	122	256	138

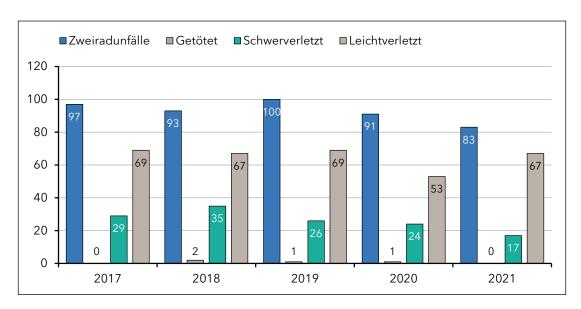


Hauptunfallursachen bei Fahrradunfällen

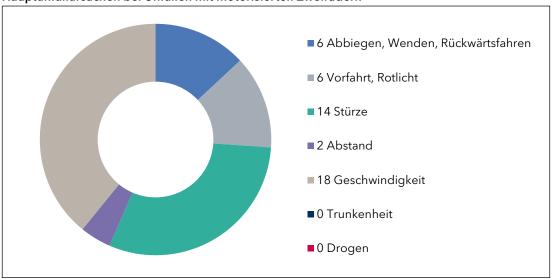


5.2 Motorisierte Zweiräder

	2017	2018	2019	2020	2021
Zweiradunfälle	97	93	100	91	83
Getötet	0	2	1	1	0
Schwerverletzt	29	35	26	24	17
Leichtverletzt	69	67	69	53	67

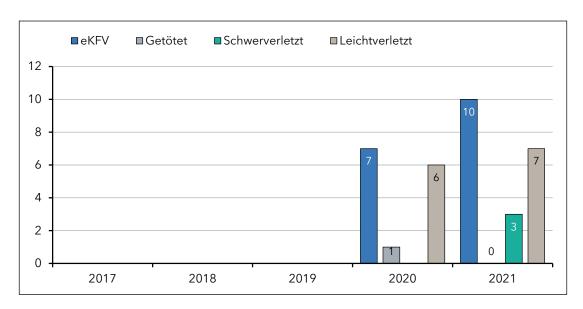


Hauptunfallursachen bei Unfällen mit motorisierten Zweirädern

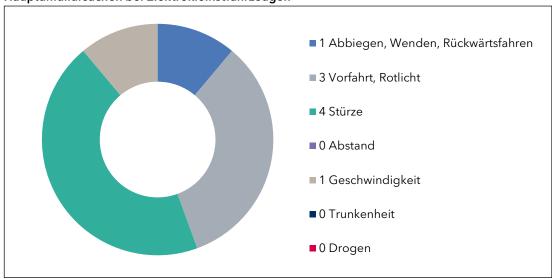


5.3 Elektrokleinstfahrzeuge

	2017	2018	2019	2020	2021
eKFV				7	10
Getötet				1	0
Schwerverletzt				0	3
Leichtverletzt				6	7

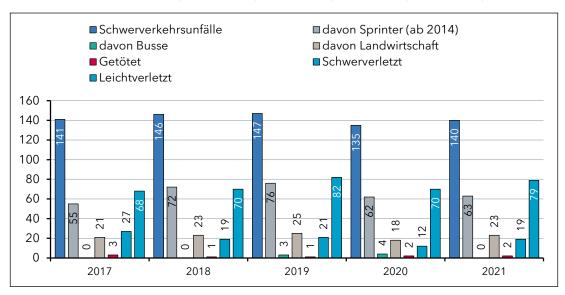


Hauptunfallursachen bei Elektrokleinstfahrzeugen

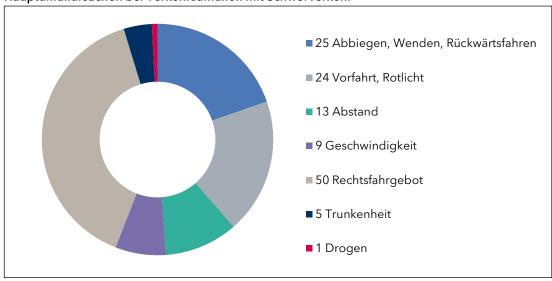


5.4 Schwer-/Güterverkehr

	2017	2018	2019	2020	2021
Schwerverkehrsunfälle	141	146	147	135	140
davon Sprinter (ab 2014)	55	72	76	62	63
davon Busse	0	0	3	4	0
davon Landwirtschaft	21	23	25	18	23
Getötet	3	1	1	2	2
Schwerverletzt	27	19	21	12	19
Leichtverletzt	68	70	82	70	79

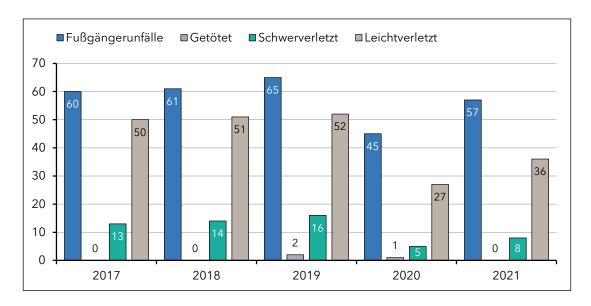


Hauptunfallursachen bei Verkehrsunfällen mit Schwerverkehr

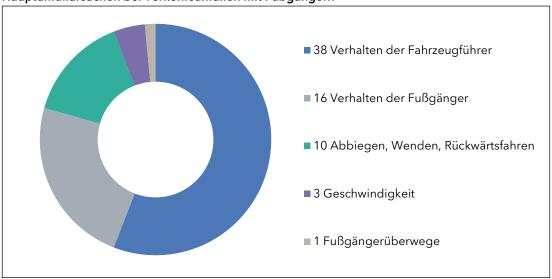


5.5 Fußgänger

	2017	2018	2019	2020	2021
Fußgängerunfälle	60	61	65	45	57
Getötet	0	0	2	1	0
Schwerverletzt	13	14	16	5	8
Leichtverletzt	50	51	52	27	36



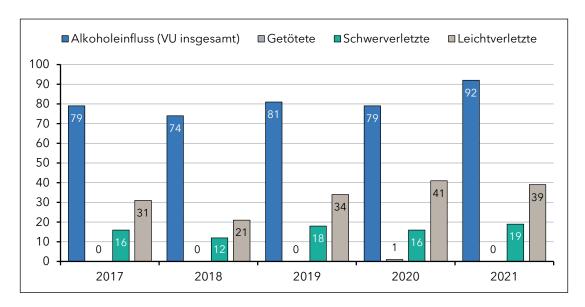
Hauptunfallursachen bei Verkehrsunfällen mit Fußgängern



6 Alkohol und andere berauschende Mittel

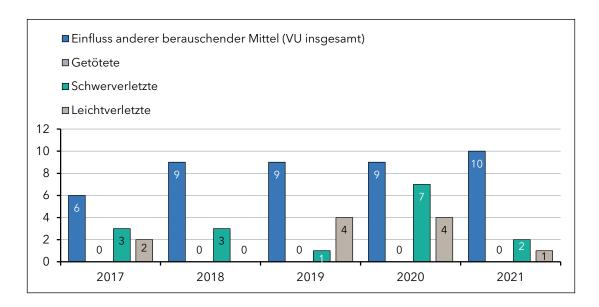
6.1 Alkoholeinfluss

	2017	2018	2019	2020	2021
Alkoholeinfluss (VU insgesamt)	79	74	81	79	92
Getötete	0	0	0	1	0
Schwerverletzte	16	12	18	16	19
Leichtverletzte	31	21	34	41	39



6.2 Einfluss anderer berauschender Mittel

	2017	2018	2019	2020	2021
Einfluss anderer berauschender Mittel (VU insgesamt)	6	9	9	9	10
Getötete	0	0	0	0	0
Schwerverletzte	3	3	1	7	2
Leichtverletzte	2	0	4	4	1

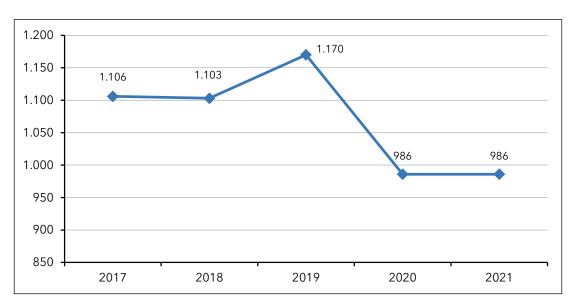


7 Hauptunfallursachen

Unfallursachen Flensburg gesamt	Ursachen lt. Verzeichnis	2017	2018	2019	2020	2021
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	34 bis 37	228	222	239	140	229
Vorfahrt, Rotlicht	27 bis 33	345	287	321	261	236
Abstand	14	107	88	102	77	101
Geschwindigkeit	12, 13	283	176	187	142	149
Alkohol, berauschende Mittel	01, 02	85	83	90	88	102
Rechtsfahrgebot	11	155	175	179	128	174
Überholen	16 bis 23	81	74	101	91	90
Straßenbenutzung Radfahrer	10	24	42	32	40	36

8 Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

	2017	2018	2019	2020	2021
VU Flucht	1106	1103	1170	986	986



9 Unfallhäufungsstellen

Unfallhä	ufungsstelle	Anzahl VU
1	Nebel, Boragwai - Hoofstich	5
2	Achtrup, K 101	4
3	Sylt, Bäderstraße	2
4	Südermarsch, B 5 - K 137	3
5	Süderlügum, B 5 - L 192	5
6	Sylt, L 24 Rantumer Str.	10
7	Sylt, Hörnumer Str.	8
8	Sylt, DrNicolas-Str.	3
9	Schwabstedt, L 38	5
10	Enge-Sande, K 113	5
11	Risum-Lindholm, B 5	7
12	Witzwort, B 5 Abschnitt 540	7
13	Witzwort, B 5 Buettel - B 202	8
14	Risum-Lindholm, K 115	7
15	Sankt Peter-Ording, L 33	9
16	Sylt, Rote-Kreuz-Str Norderstraße	4
17	Sylt, Trift - StNicolai-Straße	4
18	Kotzenbüll, B 202	3
19	Sankt Peter-Ording, K 36	3
20	Sylt, Wenningstedt-Braderup, L 24	3
21	Witzwort, B 5 Abschnitt 550	6
22	Oldenswort, B 5 Friedrichstädter Chaus.	5
23	Nieblum, Greveling	8
24	Sylt, List, Listlandstr. L 24	6
25	Sylt, Bahnweg - Friesische Straße	3
26	Sylt, List, Radwege Dünen	5
27	Ahrenshöft, Steinberg K 66	6
28	Sönnebüll, Glücksburger Weg	3
29	Drelsdorf, L 28	3
30	Bredstedt, B 5 Niebüller Straße	5
31	Sylt, Trift - Tinnumer Straße	3
32	Sylt, Brandenburger Str Norderstr.	4
33	Braderup, An der B 5	2
34	Wyk auf Föhr, NieblumstFehrst. 3-Jk	3
35	Nordstrand, L 30 3-Jk	4
36	Schwesing, B 201 + K 134 3-Jk	4

Herausgeber

Polizeidirektion Flensburg Sachgebiet 1.3 - Verkehr -Norderhofenden 1, 24937 Flensburg Telefon 0461 484-0 E-Mail SG13.Flensburg.PD@polizei.landsh.de

Verantwortlicher

PHK Jörg Addix

Redaktion

PHK Jörg Addix

Bilder

Landespolizei Schleswig-Holstein

Die Landespolizei im Internet

www.polizei.schleswig-holstein.de

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

April 2022